

IT-Spezialist NIC Systemhaus erhält Great Place to Work® Zertifizierung

Eislingen, Oktober 2020. Der IT-Dienstleister NIC Systemhaus GmbH mit Sitz in Eislingen wurde mit der Great Place to Work® Zertifizierung ausgezeichnet. Das Gütesiegel für Arbeitsplatzkultur und Arbeitgeberattraktivität geht aus einer anonymen Mitarbeiterbefragung hervor, in der Faktoren wie Respekt, Teamgeist und Fairness thematisiert werden. Das NIC Systemhaus punktet bei Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern insbesondere im Bereich Teamgeist.

Mit der Great Place to Work® Zertifizierung hat sich der IT-Spezialist NIC Systemhaus GmbH aus Baden-Württemberg ein weltweit renommiertes Gütesiegel für Arbeitsplatzkultur und die Attraktivität als Arbeitgeber gesichert. Es basiert auf einer repräsentativen Befragung der Mitarbeitenden nach dem globalen Great Place to Work® Standard. Zur Beurteilung von Arbeitgeberattraktivität und Arbeitsplatzqualität beantworten Mitarbeitende anonym Fragen zu Themen wie Glaubwürdigkeit, Teamgeist, Stolz, Respekt und Fairness. Eine Zertifizierung geht ausschließlich an Unternehmen mit besten Quoten.

Das NIC Systemhaus überzeugt vorwiegend beim Teamgeist – 91 Prozent der neuen Mitarbeitenden fühlen sich bei ihrem Arbeitgeber willkommen. Auch der familiäre Umgang im Team und die Integration bei einem Abteilungswechsel sind geschätzte Bedingungen. So sagt ein Mitarbeiter: *„Es macht jeden Tag Spaß, hierher zu kommen, auch wenn es manchmal stressig ist. Aber im Team funktioniert das gut und fühlt sich eher so an, als ob ich mit Freunden zusammenarbeite. Wir sind hier alle per du, vom Azubi bis zum Chef.“*

Maßnahmen des IT-Dienstleisters für eine attraktive Unternehmenskultur

„Wir sind unheimlich stolz darauf, als ‚Great Place to Work‘ zertifiziert zu sein. Die Gestaltung und Erhaltung unserer besonderen Unternehmenskultur sehe ich als Teamaufgabe, an der alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mitwirken können. Die Zertifizierung ist ein schöner Beweis dafür, dass uns das gemeinsam gelingt“, so Geschäftsführer und Inhaber Oliver Heer.

Zur Förderung der Identifikation mit dem Unternehmen und der Mitwirkung an der Betriebskultur wurde 2019 in mehreren Mitarbeiter-Workshops ein gemeinsames „NIC-Ikigai“ erarbeitet. Der japanische Begriff Ikigai bedeutet im Deutschen so viel wie „lebenswert“. Im Rahmen der Ikigai-Methode steht das Ermitteln des individuellen Sinn des Lebens im Fokus. In Bezug auf NIC wurde der Sinn jedes einzelnen Mitarbeitenden sowie des Unternehmens selbst ermittelt. Laut Geschäftsführer Oliver Heer kristallisierte sich die Unternehmenskultur während der Erarbeitung des NIC-Ikigais über die Bedürfnisse, Leidenschaften und die gemeinsame Mission heraus.

Den internen Wissensaustausch unterstützt der Arbeitgeber über verschiedene Plattformen. Darunter die NICademy, wo das Team Zeit zur Weiterbildung sowie die Gelegenheit erhält, den Kolleginnen und Kollegen angeeignetes Wissen zu vermitteln. Darüber hinaus prägen die Themen Gesundheitsförderung und Work-Live-Balance die Arbeitsplatzkultur. Eine ergonomische Ausstattung, kostenfreie Getränke und Obst werden Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern bereitgestellt. Regelmäßige Massagen und Sporttage zählen ebenso zum Angebot. Außerdem ermutigt das familienfreundliche Unternehmen alle Mitarbeitenden, einen aktiven Ausgleich zwischen Berufs- und Privatleben zu finden.

Über die NIC Systemhaus GmbH

Als IT-Dienstleister hat sich die NIC Systemhaus GmbH auf professionelles Server-und Netzwerk-Management für den Mittelstand spezialisiert. Die IT-Experten bieten Unternehmen sämtlicher Branchen innovative Outsourcing- und Outtasking-Lösungen. Sie optimieren IT-Konzepte, sorgen im Rahmen des NIC Client & User Managements für den 24/7-Betrieb der Unternehmens-IT ihrer Kunden und schützen sensible Daten mit umfassenden IT-Security-

Maßnahmen. IT-Stabilität und Sicherheit sind in einem videoüberwachten, redundanten Rechenzentrum gewährleistet. Auf Wunsch übernimmt das Team die gesamte IT-Infrastruktur – bei Bedarf als skalierbare und kostentransparente Cloud-Lösung.

(ca. 517 Wörter)

Bildmaterial zur freien Verwendung (Quelle: NIC Systemhaus GmbH)

nic-pm-great-place-to-work_01.jpg



Pausengestaltung im NIC Systemhaus: Azubis am Tischkicker im neu gestalteten Aufenthaltsraum

nic-pm-great-place-to-work_02.jpg



Onboarding neuer Kolleginnen und Kollegen bei NIC, v.l.n.r: Marcel Martin, Maximilian Richardson, Tansu Kader, Ralf Meyer

nic-pm-great-place-to-work_03.jpg



Gemeinsames Kochen in der hauseigenen, voll ausgestatteten Küche, v.l.n.r.: Kerstin Heer, Sven Sieber, Tobias Vater

nic-pm-great-place-to-work_04.jpg



LEGO® Serious Play Workshop zum Auftakt des IKIGAI-Projekts, um Sinn und Mission des Unternehmens gemeinsam zu erarbeiten

nic-pm-great-place-to-work_05.jpg



Sportlich aktiv: NIC-Geschäftsführer Oliver Heer wünscht sich den Ausgleich zwischen Beruf und Freizeit auch für seine Mitarbeitenden